

# Ich hatt' einen Kameraden



1.           D           A   D  
Ich hatt' einen Kameraden,  
                  A           D  
einen besser'n find'st du nit.

Die Trommel schlug zum Streite,

          A  
er ging an meiner Seite

          D           A           h  
im gleichen Schritt und Tritt,  
A   D           A           D  
im gleichen Schritt und Tritt.

2. Eine Kugel kam geflogen,  
Gilt sie mir oder gilt sie dir?  
Ihn hat es weggerissen,  
er liegt zu meinen Füßen  
|: Als wär's ein Stück von mir. :|

3. Will mir die Hand noch reichen,  
derweil ich eben lad'.  
„Kann dir die Hand nicht geben,  
bleib' du im ew'gen Leben  
|: Mein guter Kamerad!“ :|

*Worte: Ludwig Uhland, 1809   Weise: Friedrich Silcher, 1825*

**Dieses Liederblatt wurde heruntergeladen bei der Volksliedertafel Dresden.**